

Deutsche Holstein Auktion in Buchloe Großes Angebot – Markt geräumt

Zur Auktion des Zuchtverbandes Schwarzbunt und Rotbunt Bayern e.V. am 09. September 2011 in der Kälberhalle Schmitz meldeten die Holsteinzüchter 186 Tiere. Bei normaler Ausfallquote von 33 % bei den laktierenden Tieren kam es mit 138 Tieren doch zu einem Rekordauftrieb. Im einzelnen waren es 6 Bullen, 9 Kühe, 60 Jungkühe, 1 Kalbin und 62 Kälber.

Aufgrund der Ferienzeit kamen viele Kinder mit Eltern und manche(r) Jungzüchter(in) durfte ein Kalb ersteigern. Ein italienischer Großkäufer erwarb 30 Kühe und Jungkühe.

Beim Bullenmarkt entsprach die angebotene Qualität nicht immer den Vorstellungen der Käufer. Deshalb wurden von 6 nur 4 Bullen verkauft. Den Höchstpreis von 1850,- € erzielte Herr Josef Wagner aus Antdorf für seinen jungen gut entwickelten Man-O-Man-Sohn mit einem genomischen Zuchtwert von RZG 139.

Bei den 9 Kühen lag das Durchschnittsgemelk bei 36,2 kg. Den Auftakt machten 2 Braunviehkühe mit 36 kg und 41,5 kg. Die Preisspitze zeigte sich bei 1800,- €. Zwei rotbunte Zweitkalbskühe, eine von Roland Haüßer aus Weinhausen und die andere von Johannes Stiegeler aus Bibelsberg, erhielten diese Gebote.

Die 60 aufgetriebenen Jungkühe leisteten im Durchschnitt 30,2 kg. Leider drückten mehrere Ansagen "leicht erhöhter Zellgehalt" die Preise. Anfangs boten die einheimischen Käufer, aufgrund des großen Angebotes, etwas verhalten. Doch mit der Kat. Nr. 71, eine typ- und leistungsstarke Jungkuh von der Waibel GbR aus Huttenwang, gelang der Durchbruch der 2000,- € Grenze. Für 2150,- € sicherte sich ein schwäbischer Züchter dieses Spitzentier. Junge gute Tiere erzielten Preise zwischen 1700,- und 2150,- €. Der Bedarf nach solchen Qualitäten konnte nicht gedeckt werden.

Für die aufgetriebenen korrekte Kalbin bestand keine Nachfrage.

Das Angebot von über 62 Kälbern bot für die Käufer eine nie da gewesene Auswahl. Trotz mancher Befürchtung bezüglich des Verkaufs, boten die Käufer flott und im Durchschnitt lag das Preisniveau bei 310,- €. Ein 4-Monate-altes Kalb - eine Showtime-Tochter - von Jürgen Gantner aus Immenthal erhielt als ältestes Kalb auch das höchste Gebot von 500,- €.

Die Preise im einzelnen:

	aufgetrieben/verkauft	Preisspanne in €	Ø-Preis in €
Bullen	6/4	950,- – 1850,-	1300,-
Kühe	9/9	1200,- - 1800,-	1389,-
Jungkühe	60/60	1000,- - 2150,-	1510,-
Kalbinnen	1/1		---
Kälber	62/61	200,- - 500,-	315,-

**Nächster Markt: 14. Oktober 2011, Buchloe Kälberhalle Schmitz;
dazwischen Beratung und Vermittlung ab Stall durch
Zuchtinspektor Josef Keller;
Tel.: 08241/4297 oder 0163/8310086**

Achtung:

**Neu ist die Tierbörse auf der Homepage des Zuchtverbandes
www.holstein-bayern.de**